

Die Staaten der G7

Wer sind sie? Und was machen sie?

Bild: Illustration einer Gruppe von Menschen an einem Konferenztisch, im Hintergrund eine angedeutete Weltkarte, darüber die Flaggen der G7-Staaten: USA, Großbritannien, Deutschland, Frankreich, Kanada, Japan, Italien

Wer gehört zur Gruppe der 7?

Die Gruppe der 7 (G7) ist ein Forum der Staats- und Regierungschefs aus sieben Industrieländern: Frankreich, Deutschland, Japan, USA, Großbritannien, Italien, Kanada. Außerdem bei allen Treffen vertreten: Die Europäische Union

Bild: In der Mitte große der Schriftzug G7, darum die Nationalflaggen der 7 Mitgliedsländer, darunter zusätzlich die Flagge der EU

Jährliches Gipfeltreffen der G7

Bild: Oben sieht man eine Gruppe von Köpfen: Die Staats- und Regierungschefs der G7 kommen zusammen. Links ein Sprechblasensymbol: Sie tauschen sich aus. Rechts ein Fragezeichen: Sie erarbeiten Positionen zu wichtigen Fragen wie Klimawandel, Weltwirtschaft, Außen- und Sicherheitspolitik. Daneben ein Papiersymbol: Sie veröffentlichen Gipfelerklärungen und andere Berichte.

G7-Präsidentschaft

Bild: In der Mitte sieht man eine Figur am Rednerpult. Darunter ein Kreissymbol: Die Präsidentschaft wechselt jährlich. Rechts ein Clipboard-Symbol: Aufgaben des Präsidenten: Organisation des Gipfels und Planung der Agenda. Links der Bundesadler: Deutschland hat bisher sieben Mal die G7-Präsidentschaft übernommen, zuletzt 2022.

G7 und die deutsche Politik

Bild: Oben der Bundesadler, der die Bundesregierung symbolisiert: Sie nimmt an Gipfeltreffen teil und informiert die Ausschüsse des Deutschen Bundestages über die Ergebnisse. Der Bundestag ist unten durch das Reichstagsgebäude dargestellt.

Quellen: bundesregierung.de, bundesfinanzministerium.de

© mitmischen.de/DBT